



Im Dreiklang

Gemeindebrief der Evangelischen
Petrus-Kirchengemeinde in Herne

Ausgabe
Winter 2019

Tagespflege

„Herne“ W & H GmbH
Funkenbergstraße 4-6 • 44623 Herne

- Auch an einzelnen Wochentagen
- Halbe Tage
- Oder auch stundenweise
- Eigener Fahrdienst und Rollstuhltransport

Nutzen Sie unser Angebot für
einen kostenlosen Probetag.

Info ☎ 02323 | 95 11 46 8



Bei uns zu Gast...

und doch zu Hause



wohnen.
leben.
wohlfühlen.

Wohnungs
Verein
Herne^{eG}

„Zeit für
Zweisamkeit“

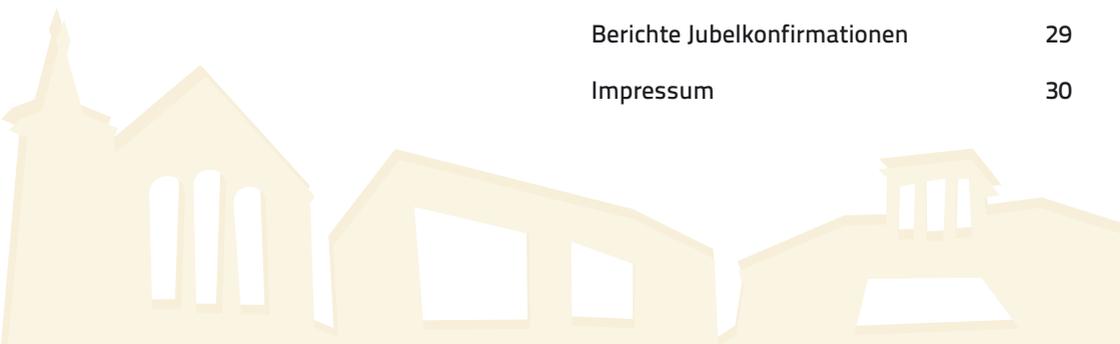
Mit dem WV Herne
wohnen Sie richtig.

Wohnungsverein Herne eG

Telefon: 0 23 23 / 99 491-0
www.wohnungsverein-herne.de

Inhaltsverzeichnis

Andacht	4	Aktuelles und Rückblick	
Ankündigungen Dezember		Fremdenfeindschaft? Nein danke!	12
Auftakt zum neuen Kirchenjahr mit Klavierkonzert	5	Neues aus der Kita Luther Kinderseite	14 15
Ökumenischer Adventskalender	6	Gottesdienstübersicht	18
Gemeindetag im Lutherhaus am 1. Advent	7	Weihnachten und Jahreswechsel	
Invitation-Konzert am 2. Advent in der Dreifaltigkeitskirche	7	Wahlen zum Presbyterium am 1. März 2020	19
Weihnachtskonzert in der Christuskirche	9	Aktion „Ich bin dabei“	20
Ankündigungen Januar und Februar		Erntedankfeste	20
Sonntagscafé wieder am Regenkamp	9	Spielfest im Gysenbergpark	22
Theaterfahrten - Neujahrskonzert und Oper	10	Frauenhilfsjahresfest Christus und Luther	23
Sing-Workshop am 22. Februar am Regenkamp	11	Frauenhilfsausflug	24
Einladung zum Trauercafé	11	Kinderbibelwoche	25
		Regelmäßige Gruppen und Kreise	16
		Freud und Leid	27
		Kontaktdaten	28
		Quartiersbüro	28
		Berichte Jubelkonfirmationen	29
		Impressum	30





*„Wir sagen euch an den lieben Advent“,
- „Wie soll ich dich empfangen?“,
- „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“,
- „Tragt in die Welt nun ein Licht“:*

Lieder, die uns vertraut sind. Wir werden sie in den Gottesdiensten der Adventszeit anstimmen, wie in jedem Jahr. Haben wir ein Lieblingslied und sind gespannt, ob es an einem der Adventssonntage gesungen wird?

Voller **Vorfreude** auf eine besondere Zeit? Voller Hoffnung auf eine friedvolle Zeit? Friedvoll in einer Welt voller Unruhe?

Schaffen wir es in dieser so bedrückenden Zeit, uns auf das zu konzentrieren oder zu freuen, zu warten?

Advent heißt warten auf die **Ankunft von Jesus Christus**.

Wenn Advent bei uns, bei dir und bei mir, bei allen Menschen ankommt, dann wird die Adventszeit tatsächlich eine besondere Zeit.

Besondere Augenblicke, Momente oder Stunden, Erlebnisse, an die wir lange und gerne zurückdenken.

Manche Menschen fragen nicht mehr danach. Sie wissen nicht mehr, worum es im Advent und Weihnachten geht.

Sie haben Weihnachten zu einer lauten Konsumgelegenheit und einem mehr oder weniger stimmungsvollen „Event“ verkommen lassen.

Dabei haben wir **viele schöne Advents- und Weihnachtsbräuche**, die uns helfen, dem Sinn des Festes näherzukommen. Zum Beispiel den **Adventskranz**.

Erfunden hat ihn im 19. Jahrhundert für seine Schützlinge der Leiter des Hamburger „Rauhen Hauses“, eines Waisenhauses, Johann Hinrich Wichern.

Zwischen die vier kleine Kerzen für die Sonntage steckte Wichern kleine Kerzen, eine für jeden Wochentag.

Damit kam er unserem Brauch schon sehr nahe, an den 24 Tagen vor Weihnachten je ein Fenster oder eine Tür an einem **Adventskalendar** zu öffnen.

Hier erinnere ich an unseren lebendigen Adventskalender.

Ab dem ersten Dezember öffnet sich in unserer Gemeinde an verschiedenen Orten wieder eine Tür oder ein Fenster, und lädt uns ein zu einer **Stunde der Besinnung** in hektischer Zeit, eine Stunde, in der wir gemeinsam darüber nachdenken können: „Wie soll ich dich empfangen?“

Mit jeder Tür oder jedem Fenster, das geöffnet wird, fällt ein Stück vom Glanz des kommenden Weihnachtsfestes in unser Leben. Oder **Sterne**, die aus vielen Fenstern uns entgegen strahlen. Sie erinnern an den Stern, der den drei weisen Männern den Weg zum Kind in der Krippe wies.

Der Stern wurde ihnen zum Wegweiser, Uns begegnen Sterne in Lichterketten, in Schaufenstern, in Bäumen oder quer über Straßen gespannt.

**Wie soll ich dich empfangen?
Wo finden wir die Antwort?**

Indem wir uns eine Kerze anzünden und in ihr Licht blicken. Das Licht einer Kerze hilft uns, zur Ruhe zu kommen und uns auf den zu besinnen, der das Licht der Welt ist: **Jesus Christus**.

Es begleitet uns auf unserem Weg und ist wie ein Stern in der Dunkelheit, den wir in unserem Herzen tragen, der uns in und durch die Adventszeit begleitet.

Möge er allen Menschen in der Welt **Licht in der Dunkelheit** sein.

Ich wünsche ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Ihre Irmhild Hartmann

Auftakt zum neuen Kirchenjahr mit Klavierkonzert

Am Vorabend des neuen Kirchenjahres gastiert wieder der japanische Pianist Dai Asai in der Dreifaltigkeitskirche. Am Samstag, dem 30. November, um 17 Uhr, präsentiert er ein Klavierkonzert mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart und Frédéric Chopin. Anschließend steht uns der Künstler zum persönlichen Gespräch im Rahmen eines adventlichen Beisammenseins bei Gebäck und Glühwein zur Verfügung.

Ihre Birgit Bastert



Der japanische Meisterpianist Dai Asai stimmt uns mit klassischen Klavierstücken auf den Beginn des neuen Kirchenjahres ein.



Ökumenischer Adventskalender 2019

der St. Konrad- und der Herz-Jesu Kirchengemeinde (St. Dionysius Herne) und der Ev. Petrusgemeinde

Vom 1. bis zum 23. Dezember 2019 öffnet sich jeden Abend an der angegebenen Adresse ein Fenster.
18.00 bis 19.00 Uhr Lassen Sie sich überraschen!

1.
Fam. Trentmann
Feldkampstraße 33

2.
Siedlergemeinschaft
Victor-Halstrick-Straße, Carport

3.
Fam. Richter
Straße des Bohrhammers 3



4.
Fam. Förster
vor der Herz-Jesu-Kirche

5.
Wir warten auf den Nikolaus!

6.
Fam. Bastert / Weigt
Dreifaltigkeitskirche



7.
Fam. Hütter
Bergstr. 29

8.
Fam. Bathe-Weber
Bachstraße 28

9.
Fam. Wilk
Im Wieserfeld 25



10.
Herner Turnclub
Jean-Vogel-Straße 11

11.
Fam. Hütter/Weimann
Berninghausstraße 2

12.
Seniorenzentrum
Koppenbergs Hof 1



13.
Pfarrer Mika
Gem.-haus Herz-Jesu, Düngelstr. 34

14.
DRK-Haus
Am Flottmannpark 6

15.
Fam. Bosco
Regenkamp 38 c

16.
Liturgiekreis Herz-Jesu-Gem.
Düngelstraße 34

17.
Stern über Bethlehem!

18.
Fam. Keuchel
Mühlhäuserstraße 39

19.
Fam. Hegh
Walter-Bälz-Str. 9 (Hof d. Bäckerei)

20.
Kolpingfamilie
Constantin, St.-Konrad-Kirche

21.
Dreimal werden wir noch wach!



22.
Die Spannung steigt!

23.
Morgen ist es soweit!

24.
In allen Kirchen



Gemeindetag im Lutherhaus

Die Petrus-Kirchengemeinde lädt herzlich alle Gemeindeglieder und Nachbarn zu einem Gemeindetag am **1. Adventssonntag, dem 1. Dezember** ein. Der Tag beginnt um **11.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst im Lutherhaus**, Lutherstr. 1.

Im Anschluss daran feiern wir den Auftakt der Adventszeit in den Gemeinderäumen. Es gibt Spiel- und Begegnungsmöglichkeiten für Jung und Alt sowie ein leckeres Mittagessen, nachmittags Kaffee und Kuchen.

Ein Auftritt des „**Lutherchores**“ unter der Leitung von Bettina Oschmann ist vorgesehen sowie ein Spielprogramm für Kinder im Kindergartenalter. Den Abschluss des Tages bildet ein gemeinsames Adventssingen in der Kirche um 15.30 Uhr.

Ihr Horst-Hermann Bastert

„All I want for Christmas“

Chor Invitation lädt ein zum Weihnachtskonzert

Zu einem festlichen Konzert im Advent lädt der Chor Invitation e.V. der Städtischen Musikschule Herne am 2. Adventssonntag ein. Traditionsgemäß findet das Konzert statt in der Evangelischen Dreifaltigkeitskirche, Regenkamp 78, wo der Chor mit ca. sechzig Sängerinnen und Sängern und einzelnen Solisten unter der bewährten Leitung von Joachim Stückemann mit traditionellen und zeitgenössischen internationalen Liedern auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen wollen.

Musikalische Unterstützung erhält der Chor durch Gerald Gatawis an Orgel und Klavier. Bereichert wird das Konzert durch Musik mit Waldhorn (Dario Rosenberger) und Orgel. Im Anschluss an das Konzert gibt es vor der Kirche Glühwein und Bratwürstchen, wo Sängerrinnen, Sänger und Musiker gemeinsam mit dem Publikum den Abend stimmungsvoll ausklingen lassen können.

Konzerttermin: Sonntag, 8.12.2019, 17 Uhr, Einlass: 16.15 Uhr, Dreifaltigkeitskirche Regenkamp 78. Eintrittskarten für 15 € gibt es ab dem 30. Oktober in der Cafeteria der Städtischen Musikschule Herne, Gräffstr. 43, sowie bei den Chormitgliedern.



#Lichterfest2019

AM ERSTEN ADVENT, 11.00H FAMILIENGOTTESDIENST

ANSCHLIESSEND KLEINER ADVENTSMARKT
| IMBISS | KUCHENBÜFFET | BASTELN
| LUTHERCHOR | SING TOGETHER



EV. PETRUSKIRCHENGEMEINDE
LUTHERKIRCHE, LUTHERSTRASSE 1

Weihnachtskonzert am 4. Advent in der Christuskirche

Im diesjährigen Weihnachtskonzert in der Christuskirche kommen vier Werke zur Auf-führung, die das Geschehen vor und an Weih-nachten musikalisch ganz unterschiedlich beschreiben und seine Wirkung auf unser ir-disches und geistliches Leben darlegen.

In der Motette „Übers Gebirg Maria geht“ von Johannes Eccard (1553-1611) wird der Besuch der schwangeren Maria bei ihrer Base Elisa-beth besungen, als der ungeborene Johannes Jesus im Leib von Maria erkennt.

Es schließt sich mit dem Choralkonzert an „Puer natus in Bethlehem“ zu 3 bis 11 Stim-men für zwei Vokalchöre, einem Instrumen-talchor mit Generalbass von Michael Prätorius (1571-1621) in lateinischer und deutscher Sprache der Bericht von der Geburt Jesu, dem das alte Kirchenlied „Ein Kind geborn zu Bethlehem, des freuet sich Jerusalem. Halle-luja“ zugrunde liegt.

In der Beschreibung des Weihnachtsgesche-hens von Johann Schelle (1648-1701) wird uns die Weihnachtsgeschichte so dargelegt, wie sie uns aus der Weihnachtsgeschichte des Evangelisten Lukas (2, Vers 1-20) bekannt ist. Dazu wurden die Verse des Luther-Cho-

ral „Vom Himmel hoch“, der im Mittelpunkt dieser weihnachtlichen Komposition steht, in ihrer Reihenfolge extra vertauscht.

Den krönenden Abschluss des Weihnachts-konzertes bildet eine Kantate für vier Solisten und vierstimmigen Chor, begleitet von einem mit Bläsern und Streichern groß besetzten Orchester mit **basso continuo** von Johann Sebastian Bach (1685-1750). Diese festliche Musik hat die Wirkung des Weihnachtsgeschehens auf uns zum Inhalt und weist da-zu über das Weihnachtsgeschehen hinaus, indem auf die Bedeutung des Johannes für Jesus hingewiesen wird und auf die Bedeu-tung Jesu für unser Leben. Der geistliche Text „Freue dich, du erlöste Schar“ wurde einer ursprünglich weltlichen Huldigungskantate unterlegt und preist Johannes den Täufer als „Herold“, der den König Christus und damit den **neuen Bund** der Gnade ankündigt.

Konzerttermin: Sonntag, 22. Dezember, 19.00 Uhr, Christuskirche, Wiescherstraße 118.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, am Ausgang wird um eine großzügige Kollekte gebeten.

Ihre Brigitte Wilms

Sonntagscafé wieder am Regenkamp

An alle Seniorinnen und Senioren, die den Sonntagnachmittag gern in netter Gesell-schaft bei Kaffee und Kuchen verbringen möchten, richtet sich diese Einladung.

Schauen Sie vorbei, wir sind besser als das Fernsehprogramm!

Das Café öffnet auch im neuen Jahr 2020 einmal im Monat von 15.00-17.00 Uhr. Ein freundliches Team in angenehmer Atmos-phäre erwartet Sie!

Die ersten Termine im neuen Jahr: **19. Januar, 16. Februar, 22. März.**

**Ihre Irmhild Hartmann
(Telefon zur Information: 44220)**

Fahrten zum Musiktheater im Revier (MiR) Gelsenkirchen

Wie in jedem Jahr laden wir ein zum Besuch des Neujahrskonzerts am 1. Januar 2020 ins Musiktheater im Revier Gelsenkirchen (MiR). Abfahrt mit Bus ab Herne Bahnhof (19.00 Uhr) und ab Dreifaltigkeitskirche Regenkamp (19.15 Uhr).

Der Abend steht unter dem Motto „Espresso und Wiener Melange“.

„Was wäre ein Neujahrskonzert ohne beschwingte Walzer, Polkas und Quadrillen der Strauß-Familie? So startet auch die Neue Philharmonie Westfalen mit einer ordentlichen Portion Wiener Mélange (nicht nur) im Dreivierteltakt in das neue Jahr. Zur „Wiener Mischung“ gibt's eine Tasse Espresso in Form musikalischer Köstlichkeiten aus Italien. So trifft etwa Amilcare Ponchiellis „Tanz der Stunden“ aus der Oper „La Gioconda“ auf den Schwung und die Leidenschaft neapoli-

tanischer Lieder wie „Funiculì, Funiculà“ oder „O sole mio“. Erneut zu Gast ist hierfür Carlos Moreno Pelizari: Nach seinem Debüt im Rahmen der Weihnachtskonzerte 2014 steht der chilenische Tenor nun wieder mit der NPW auf der Bühne. Und am Pult steht ein waschechter Italiener: Giuliano Betta, 1. Kapellmeister des Musiktheaters im Revier, wird die Philharmoniker leiten und dabei beweisen, dass auch mit Espresso und Wiener Melange bestens auf das neue Jahr angestoßen werden kann. In diesem Sinne: Prosit Neujahr!“ (aus der Ankündigung des Musiktheaters).

Info und Kartenbestellung unter Telefon: (02323) 45871 oder 42694.

Vorankündigung:
Samstag, 21.3.2020, 19.30 Uhr,
Die Macht des Schicksals,
Oper von Giuseppe Verdi.



Vorsorge-Verträge
Bestattungskultur
Treuhand Absicherung
Digitaler Nachlass
Barrierefreie Räumlichkeiten
Trauerbegleitung

JETZT ANRUFEN & VORSORGE KLÄREN
Tel. 02325 9350-0

www.wendland-best.de

Hauptstr. 85 44651 Herne Bielefelder Str. 190 44625 Herne

Wendland

Bestattungskultur

Sing-Workshop mit Kantor Wolfgang Flunkert



Dabei spielt es keine Rolle, wie gut man das Singen beherrscht.

Zu unserem Workshop sind gerade all jene eingeladen, die wenig oder gar keine Chorerfahrung und dennoch Freude am Singen haben. Wir wollen gemeinsam einstimmige Lieder und Kanons aus dem Evangelischen Gesangbuch und aus „Lieder zwischen Himmel und Erde“ anstimmen und mit ein paar einfachen Übungen unsere Stimme in Form bringen. Hierbei steht stets die Freude im Vordergrund.

Wussten Sie, dass Singen das Wohlbefinden erhöht, die Gesundheit stärkt und darüber hinaus die Laune verbessert? All das ist inzwischen wissenschaftlich erforscht und belegt. Von jeher spielt das Singen im Christentum eine große Rolle. Der älteste Text der Bibel ist das Lied der Mirjam, die vom Durchzug des Volkes Israel durch das rote Meer erzählt. Wer singt, betet doppelt, sagte auch schon Kirchenvater Augustinus.

Zielgruppe: Alle, die Freude am Singen haben, Chorerfahrung oder Notenkenntnisse sind keine Voraussetzung.

Datum: Sa., 22. Februar, 10.00-13.00 Uhr

Ort: Evangelische Dreifaltigkeitskirche, Regenkamp 78, 44625 Herne

Ihr Kantor Wolfgang Flunkert

Einladung zum Trauercafé

Fühlen Sie sich herzlich eingeladen!

Nach dem Tod eines lieben Menschen läuft das Leben draußen so „normal“ weiter. Sie aber fühlen sich nicht „normal“. Sie fühlen richtig!

Trauer verändert die Menschen und auch ihre Sichtweise auf andere. Sie werden bei uns feststellen: „Ich bin nicht allein!“. In unserem Trauercafé begegnen Ihnen Frauen und Männer, mit denen Sie Ihre Erfahrung von Verlust

und Trauer teilen können, es aber nicht müssen. Vielleicht kommen Sie auch einfach vorbei und hören NUR zu.

Unser ehrenamtliches Team ist für Sie da: Wir hören zu, fühlen mit und verstehen!

Wir treffen uns im Lutherhaus am:

Freitag, 13. Dezember 2019 und 14. Februar 2020, 15:00 bis 17:00 Uhr

Fremdenfeindschaft? Nein danke!

Seit Mitte August treffen sich engagierte Christinnen und Christen zu einem wöchentlichen Friedensgebet um 17.30 Uhr auf dem Herner Europaplatz vor der Kreuzkirche. Warum gibt es diesen regelmäßigen Wochen-Gottesdienst? Anlass sind die „Spaziergänge“ besorgter Bürger durch Herne-Mitte. Dass hinter den besorgten Bürgern Menschen mit einer politisch-rechtsextremen Gesinnung stecken, wurde sehr bald deutlich. Hintergrundinformationen lieferten auch die Recherchen von Journalisten eines politischen Fernsehmagazins. Wer es nicht glauben will: Die schwarzen „HKNKRZ“-T-Shirts mancher Spaziergänger sprechen eine optisch deutliche Sprache. Kein Pfarrer und keine Pfarrerin, auch kein Presbyterium, kann es widerspruchslos hinnehmen, wenn sich Menschen, die in antisemitischer Manier systematisch Fremdenfeindlichkeit schüren, vor der eigenen Kirche versammeln. In dieser Hinsicht gibt es überhaupt keinen Unterschied zwi-

schen Synagoge, Kirchengebäude oder Moschee. Die ökumenisch durchgeführten, sehr gut besuchten Friedensgebete können als Auftakt für die Versammlung der Stadtgemeinde am Robert-Brauner-Platz gelten. Sie sind der kirchliche Beitrag dafür, dass unsere Stadt auf Rechtsextremisten pfeift. Ein weiteres Ziel dieser Gottesdienste wäre für mich, dass das Shoah-Denkmal vor dem Herner Kulturzentrum vor rechtsextremistischen Schändungen in Zukunft sicherer ist. Wenn eine Stadtgesellschaft an dieser Stelle klar zusammensteht, muss das kein frommer Wunsch bleiben.

Also an Alle auch in Herne-Süd und Constantin: Herzlich Einladung zum Ökumenischen Friedensgebet, jeden Dienstag um 17.30 Uhr an der Kreuzkirche mit anschließender Versammlung auf dem Robert-Brauner-Platz!

Ihr Horst-Hermann Bastert

Wir bieten Ihnen Stationäre Pflegeplätze
- auf Dauer oder als Kurzzeitpflege.



Seniorenzentren



SICHER, GEBORGEN UND ZU HAUSE.

Willi-Pohlmann-Seniorenzentrum

Kronenstraße 6 | 44625 Herne

Fon: 0 23 23 96 78 0 | sz-he-constantin@awo-ww.de

Mehr zu uns unter: www.awo-ww.de/Seniorenzentren



Werkstatt
 ANZEIGE SO
 entspannt
 wie es
 sein
 sollte.

HENNING
 DIE FREIE WERKSTATT FÜR HERNE.

Henning 2
 die freie Werkstatt für Herne
 Heerstr. 79
 44653 Herne

Tel. 0 23 25 - 976 15 16
 info@henning2.de
 www.henning2.de



**VARIÉTÉ
 et cetera**
 BOCHUM
 ARTISTIK.COMEDY.GASTRONOMIE.

0234
 13003

08. NOV. 2019 – 01. MARZ 2020

DAS IDEALE GESCHENK
 Comedy & Gastronomie
 @ 20,- € / 4,- €

**WINTER
 BEATS**

Di., Fr., Sa. 20 Uhr & So. 19 Uhr

WWW.VARIETE-ET-CETERA.DE Herre Str. 299 | Bochum

Neues aus der Kita-Luther

Endlich ist es soweit, und es geht los! Schon im Vorfeld haben wir dauernd gefragt, wann wir denn endlich Maxikinder werden, wann wir Ausflüge machen und wann wir unsere Webrahmen bekommen! Wir konnten es kaum erwarten! Jetzt sind wir die neuen „Maxikinder“ aus dem Luther-Kindergarten! **Für uns beginnt nun ein ganz besonderes Jahr, mit vielen Ausflügen und spannenden Projekten.** Ein Ausflug, auf den wir uns besonders freuen, ist das Polizei-Puppen-Theater. Dorthin fahren wir mit der U-Bahn! So lernen wir schon jetzt, wie wir uns sicher im Straßenverkehr verhalten. Eine tolle Vorbereitung für unseren baldigen Schulweg.

Bei unserem ersten Maxitreffen war schon viel los! Wir durften uns selbst aussuchen, welche Ausflüge wir machen möchten und unseren Abschlusstag mit der Uhrzeit bestimmen. Ob lieber am Tag oder am Abend? Doch nicht einfach nur so.... sondern mit einer geheimen Wahl!



Wir hatten ein kleines Wahllokal. Dort gab es Wahlurnen, in welche wir unsere „Stimme“ geworfen haben.

Unsere „Stimme“ ist nicht

die Stimme mit der wir sprechen, sondern ein bunter Zauberstein! Der war ganz wichtig, denn bei jeder Runde, die wir wählen durften, gab es nur einen Stein. Außerdem durfte keiner gucken, wo wir unseren Stein reinwerfen! Das war vielleicht spannend! Wir fanden es super, dass wir selbst entscheiden durften, wohin wir fahren werden und wann unser Abschlusstag stattfindet. Dadurch haben wir gelernt, dass wir ebenfalls ein Recht haben, etwas zu bestimmen. Und mitzubestimmen macht richtig Spaß! **Wahlen sind super** und wir merken, dass unsere Meinung den Großen hier im Luther- Kindergarten wichtig ist!

Außerdem haben unsere Erzieherinnen gesagt, dass wir noch mehrere Sachen wählen dürfen, um somit unser Maxijahr ganz persönlich zu gestalten. Unter anderem wollen wir uns **mit Themen** beschäftigen wie z.B.: Die Zahlen, Woher kommt das Geld?, Unsere Stärken, Welche Rechte habe ich als Kind?, Wir selbst.

Außerdem dürfen wir ganz eigenständig **mit dem Webrahmen** arbeiten. Daraus können wir später eine Tasche oder Ähnliches herstellen, ganz ohne etwas kaufen zu müssen! Aus verschiedensten Materialien können wir nämlich Dinge herstellen!

Alle Erlebnisse, Ausflüge und Angebote werden an der Wand des Wackelzahn-Clubs ausgestellt und von uns und unseren Erzieherinnen gestaltet. Ihr lest richtig, als Maxi-Kind gehören wir nämlich zu dem Wackelzahn-Club, weil man uns besonders an unseren Wackelzähnen und Zahnlücken erkennen kann, auf die wir so stolz sind.

Zu all dem kommt noch, dass wir jetzt die größten Kinder im Kindergarten sind. Wir sind jetzt **ein Vorbild** für die kleineren Kinder und helfen schon ganz viel. Das macht uns auch sehr stolz. Ebenso, dass die Erzieherinnen uns bereits **so viel Verantwortung** anvertrauen.

Mit all den tollen Dingen, die uns in unserem letzten Kindergartenjahr erwarten, werden wir super auf die Schule vorbereitet sein!

Eure Maxis aus dem Luther-Kindergarten!



Freuen sich auf ihre neue Rolle im Kindergarten: Die Luther-Maxis im Oktober 2019



Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2020 für dich?

Ich glaube; hilf meinem Unglauben!
Markus 9, 24



Eiskalter Winterspaß

Wenn es draußen eiskalte Temperaturen hat, kannst du tolle Sachen machen:

Fülle mehrere Eimer und Gefäße mit Wasser und lass es über Nacht draußen gefrieren. Dann klopfe das Gefrorene heraus und baue damit eine Burg.



Einen Schneemann bauen, das macht immer Spaß. Wenn du ihn bei Minusgraden mit Wasser betröpfelst, gefriert er über Nacht und hält länger!



Jemand hat dem Schneemann seine rote Mohrrübenase geklaut. Die Spuren im Schnee verraten, wer der Rübindieb ist. Findest du es heraus?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 3 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/40190-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de

© 2019 Zehnle-Verlag



Regelmäßige Gruppen und Kreise

	Christuskirche	Dreifaltigkeitskirche	Lutherkirche
Musik	Konzerte (M) Sonntag, 17.00 Uhr Brigitte Wilms (0178) 3569706	Chorprobe des jungen Chores „Multiple Voice“ (W) Donnerstag, 19.30 Uhr Axel Lask (0234) 262759	Kirchenchor (W) Montag, ab 17.30 Uhr Bettina Oschmann, (02305) 358573
Gottesdienst und Glauben	Ökumenischer Gesprächskreis (M) Dienstag ab 18.00 Uhr Dieter Nowiasz, (02323) 60532	Bibelkreis (V) Donnerstag, 10.00 Uhr Ilse Schmidt (02323) 43386	Helferkreis Freitags (W), 18.15–19.30 Uhr, Pfr. Nehme.
Kinder- und Jugendarbeit	-	Offenes Haus für Kinder und Jugendliche (W) Donnerstags 17–19 Uhr und freitags 14–18.30 Uhr	Eine-Welt-Kreis, monatlich, Pfr. Nehme
Freizeit und Kultur	-	Schachtreff (V) trifft sich in der ungeraden Woche donnerstags um 18.00 Uhr, Wilhelm Schlacke (02323) 46449 Ökumenischer Theaterbesuchskreis (M) PfarrerIn Birgit Bastert (02323) 45871 bbastert@gmx.de Petrus-Handarbeitskreis, Montags (V) 18.00 Uhr, Birgit Bastert (02323) 45871 Café zum Sonntag (M) 15.00 - 17.00 Uhr I. Hartmann, (02323) 44220	Seniorengymnastik (W) Dienstag, um 10 Uhr Elly Hörnig, Tel. (02323) 44859 Gemeindecafé (M) am letzten Montag des Monats, 9.00–12.00 Uhr, Silke Gregor, (02323) 460600, Claudia Steinhardt, (02323) 1378390 Malgruppe Dienstag, 17.00–20.00 Uhr, Susanne Skusa, Tel. (02323) 957485
Erwachsenenarbeit	Frauenhilfe (V) Wintermonate v. 01.11. – 30.03. 14.30 Uhr! I Sommermonate v. 01.4.-31.10. 15.00 Uhr! Mittwoch, ab 15.00 Uhr, Marlies Schmidt, (02323) 9519117 Männerkreis (M) Montag, ab 20.00 Uhr Rainer Gießmann Horst Schröder Bezirksfrauenfrühstück Donnerstag 9.00 Uhr (nach Absprache), Karin Kalinowski (02323) 451654	Frauenhilfe (V) donnerstags, 15.00 Uhr I. Hartmann, (02323) 44220 Männerkreis (V) montags 18.30–20.30 Uhr Willi Buschmann, (02323) 43896 Rainer Gießmann (02323) 62661 Frauentreff (M) montags 19.00 Uhr, I. Hartmann, (02323) 44220 B. Bastert (02323) 45871 Patinnenkreis (M) mittwochs ab 9.30 Uhr U. Kalinna (02323) 41568 Selbsthilfegruppe „Depression“ (W) mittwochs ab 18.00 Uhr B. Knopp (0172) 9485750 Seniorenegeburtstagsfeier Mittwoch, alle 2–3 Monate, ab 15.00 Uhr Ilse Schmidt (02323) 43386	Frauenhilfe (V) siehe Christuskirche 15.00 Uhr Pfr. Nehme Frauenabendkreis (M) Dienstag, ab 19.30 Uhr, Hans-Joachim Paul, (02323) 40721 Trauercafé Freitag ab 15.00 Uhr (nach Ankündigung) Claudia Steinhardt, (02323) 1378390

	Christuskirche	Dreifaltigkeitskirche	Lutherkirche
Gottesdienste	<p>9:30 Uhr sonntags, Gottesdienst Abendmahlsfeier Abendmahlsfeier am 3. Sonntag eines Monats</p> <p>10.00 Uhr sonntags, Familiengottesdienste mit der Kita Löwenherz nach Vereinbarung</p>	<p>09.30 Uhr sonntags, Gottesdienst anschließend Kirchenkaffee im Seitenschiff der Kirche</p> <p>Abendmahlsfeier Am 1. Und 3. Sonntag eines Monats sowie an allen Sonntagen in der Passions- und Adventszeit (außer bei Familiengottesdiensten) sowie an weiteren Feiertagen</p>	<p>11 Uhr sonntags, Gottesdienst Gottesdienst entfällt, wenn am Samstag davor der Abendgottesdienst um 18 Uhr stattgefunden hat.</p> <p>Abendmahlsfeier am 2. Und 4. Sonntag eines Monats (wechselweise mit Wein und Saft)</p> <p>8 Uhr mittwochs, Schulgottesdienst für die Flottmannschule (nach Vereinbarung)</p> <p>9.30 Uhr freitags, Kindergartengottesdienst am letzten Freitag eines Monats</p> <p>Erster Samstag im Monat, 18 Uhr, Abendmahlsgottesdienst mit neuen Liedern und anderer Liturgie</p>
Mit dem ÖPNV	<p>Haltestelle „Friedhof Wiescherstraße“ HCR-Linie 323</p>	<p>Haltestellen „Walter-Bälz-Straße“ und „Am Westbach“, HCR-Linien 303/337</p> <p>Haltestelle „Bernig-hausstraße“, Ausgang Bochumer Straße West, Bogestra-Linie U35</p>	<p>Haltestelle „Flottmannhallen“ HCR-Linie 312</p> <p>Haltestelle „Hölkeskampring“ Ausgang Flottmannstraße, Bogestra-Linie U 35 (Campus-Linie)</p>
Mit dem Auto / Parken	<p>Auf den Seitenstreifen der Wiescherstraße befinden sich ausreichend Parkplätze</p>	<p>Auf dem Kirchvorplatz und an der Straßenseite vor der Kirche sind ca. 30 PKW-Abstellplätze vorhanden</p>	<p>Parkplätze befinden sich auf der Anhöhe rechts vom Haupteingang. Im Umfeld der Lutherkirche und an den Flottmannhallen sind außerdem genügend Stellplätze vorhanden</p>
Barrierefreiheit	<p>Der Kirchenraum ist für Rollstuhlfahrer über eine Rampe und den Eingang der neuen Kita zu erreichen. Im Kirchenraum befindet sich eine Hörschleife, um den Gottesdienst mit zu verfolgen.</p>	<p>Kirche und Gemeindehaus sind barrierefrei zu begehen und zu befahren, Toilette für Behinderte im Gemeindehaus</p>	<p>Das Lutherhaus und die Lutherkirche sind vom hauseigenem Parkplatz her ohne Treppen barrierefrei zu begehen, im Haus befindet sich ein Aufzug</p>

Gottesdienste in Seniorenhäusern
 Willi-Pohlmann-Haus (AWO) an der Kronenstraße (Constantin), an jedem ersten Dienstag im Monat, um 15.30 Uhr.

DRK-Seniorenwohnhaus „Am Flottmannpark“, 14.30 Uhr, an jedem dritten Freitag eines Monats
 Senioren-Wohnpark „Koppenbergs Hof“, 14.30 Uhr, an jedem zweiten Freitag eines Monats.

W= Wöchentlich
V= Vierzehntägig
M=Monatlich

Weihnachten und Jahreswechsel 2019/2020

	Christuskirche	Dreifaltigkeitskirche	Lutherkirche
24.12.2019 Heiligabend	16.00 Uhr 1. Christvesper 17.30 Uhr 2. Christvesper	15.00 Uhr 1. Christvesper 17.00 Uhr 2. Christvesper	15.00 Uhr 1. Christvesper 17.00 Uhr 2. Christvesper
25.12.2019 1. Weihnachtstag	-	10.00 Uhr Zentraler Festgottesdienst	-
26.12.2019 2. Weihnachtstag	-	-	10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst mit Krippenspiel
29.12.2019 Sonntag nach dem Christfest	10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst	-	-
31.12.2019 Silvester	-	17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst mit Abendmahl	18.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst mit Abendmahl
31.12.2019 Neujahr	-	15.30 Uhr zentraler Gottesdienst mit Abendmahl	



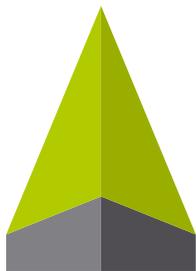
Wohnungsauflösung und Entrümpelung

Die Entrümpelung in Wohnung und Haus bzw. aller Immobilien. Sperrmüllentsorgung von Unrat - auch bei Messwohnungen. Räumungen von Ladenlokalen bei Geschäftsaufgabe.

Entrümpelung von Dach bis Keller

- Haushaltsauflösung
- Wohnungsauflösung
- Entrümpelung
- Geschäftsauflösung
- Betriebsauflösung
- Firmenauflösung
- Ausräumen + Entsorgen
- Kellerräumung
- Garage entrümpeln
- Dachboden leeren
- Lagerleerung

 **0 23 23**
399 23 20



gemeinde bewegen

Kirchenwahl am 1. März 2020 in Westfalen

„geMEINde beWEGen“ lautet das Motto der Kirchenwahlen, die am 1. März 2020 in der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW) und in ganz Nordrhein-Westfalen stattfinden. Alle vier Jahre stehen die Presbyterien, die Leitungsgremien der örtlichen Kirchengemeinden, zur Wahl.

Damit die stimmberechtigten Mitglieder einer Gemeinde tatsächlich wählen können, braucht es mehr Kandidatinnen und Kandidaten als Plätze: Alle volljährigen Gemeindeglieder unter 75 Jahren können sich zur Wahl stellen. Das Motto zur Kirchenwahl soll Menschen ansprechen, die in ihrer Gemeinde etwas bewegen möchten. Zugleich verbindet sich mit der neuen Wort-Bild-Marke die Hoffnung, dass sich Gemeindeglieder fragen, ob es nicht auch ihr Weg sein könne, für das Presbyterium zu kandidieren.

Die Presbyterinnen und Presbyter leiten zusammen mit den Pfarrerinnen und Pfarrern die Gemeinde. Sie sind verantwortlich für die Gestaltung des Gemeindelebens und kümmern sich um Mitarbeitende wie Finanzen. Das Presbyterium vertritt die Gemeinde im rechtlichen Sinne, trägt also auch Verantwortung für den Haushalt und als Arbeitgeber. Es bestimmt den Kurs der evangelischen Kirche vor Ort, setzt Schwerpunkte und Akzente, trifft in bewegten Zeiten weitreichende Entscheidungen. Vielerlei Gaben, Fähigkeiten und Kompetenzen sind gefragt – ob Pädagogik, Kreativität und Fantasie, Organisationsentwicklung, Bauwesen oder Finanzen.

Sie haben Fähigkeiten und Talente, die Sie in Ihrer Gemeinde einbringen möchten? Oder Sie kennen Menschen, auf deren Kenntnisse und Kompetenzen die Gemeinde nicht verzichten sollte? Dann reichen Sie doch Ihren Wahlvorschlag bei uns ein. Er muss von mindestens fünf wahlberechtigten Gemeindegliedern per Unterschrift unterstützt werden. Die Frist zur Abgabe endet am 29. November 2019.

Danke für Alles, was du gibst



Ohne Sonne und Regen sind wir Menschen verloren. Das machte sich eine große Gottesdienstgemeinde aus Jung und Alt am Erntedankfest 2019 bewusst.

Für einige Kinder aus der U-drei-Betreuung war es der erste Familiengottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche: der Erntedankgottesdienst am ersten Sonntag im Oktober. Mehr als die Hälfte aller Kindergartenkinder waren mit ihren Eltern, Großeltern und Angehörigen in die Kirche gekommen, um ‚Danke‘ zu sagen. „Trotz eines weiteren Dürresommers mit deutlich weniger Regen, konnten wir wieder Vieles ernten“, hieß es nach dem Einzug der Kinder bei der Begrüßung. Äpfel, Rotkohl, Blumen, Kartoffeln, Kuchen und Brot nannten die Kinder und sagten auch gleich an, wie man mit diesen Gaben umgehen und sie zubereiten kann. Dass die Herbstzeit eine schöne Jahreszeit ist, die Kindern und Erwachsenen Spaß macht, trugen sie mit Liedern und mit einem Erntetanz vor. Pfarrer Bastert wies in seiner Ansprache auf das Hoffnungszeichen des Regenbogens und der biblischen Verheißung hin.

Aktion „Ich bin dabei“

Ich bin dabei beim Klimaschutz. Es ist Zeit, etwas zu tun: „Wir wissen es schon lange, die Erderwärmung verändert die Lebensbedingungen auf unserer Erde. Viele Millionen Menschen verlieren ihre Existenzgrundlage – vor allem in den armen Ländern des Südens. Doch auch für uns sind die Veränderungen bedrohlich. **Um die Klimaveränderung zu begrenzen, muss der CO2-Anstieg deutlich reduziert werden. Dazu sind wirtschaftliche und politische Veränderungen erforderlich, aber auch jeder Einzelne sollte sich fragen, was er tun kann**“ schreibt Pfarrer Jens-Christian Nehme in einem Flyer für alle Petrus-Gemeindeglieder und Interessierte. Auch die Kirchengemeinde beabsichtigt, im kommenden Jahr Einiges für den Natur- und Umwelt-

schutz zu tun, zum Beispiel die Wiese vor dem Lutherhaus als Blumenwiese umzugestalten und die Zäune der Kindertagesstätten zu bepflanzen. Weiterhin geht es um Verzicht auf Einweggeschirr und um die Vermeidung von Plastik und Kunststoff.

Wer bei der Aktion mitmachen will, muss angeben, was er selbst in den nächsten fünf Monaten bezüglich CO2-Vermeidung tun kann und möchte. Wer sich beteiligt nimmt an einer Verlosung teil.

Der Flyer kann angefordert werden bei Pfarrer Jens-Christian Nehme,

Mail: jens-christian.nehme@kk-ekvw.de

*aktiv bleiben
sich wohl fühlen
versorgt sein*



Chelonia
Tagespflege Herne

Die Chelonia Tagespflege richtet sich an alle, die gern so lange wie möglich in ihrer eigenen Wohnung bleiben möchten, jedoch nicht den ganzen Tag allein bleiben können oder wollen.

Wir beraten Sie gern und umfassend – und freuen uns auf Ihren Anruf.



Unser Leistungsangebot:

- Betreuung bis zu fünfmal pro Woche von 7.00–16.30 Uhr
- Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen
- Liebevolles, examiniertes Personal
- einen Weg zum Lebenswerten Altwerden
- Schutz vor Isolation und Übersiedlung ins Pflegeheim
- Kostenfreie Beratung

Bochumer Straße 58, 44623 Herne • Tel. 02323 9 19 78 66

Dorstener Straße 191, 44652 Herne • Tel. 02325 9 61 74 07



GUTSCHEIN für einen GRATIS - SCHNUPPERTAG

in unserer Chelonia Tagespflege Herne. **Kostenfrei und unverbindlich zum Kennenlernen.**

Pro Teilnehmer einmalig ein Gutschein einlösbar. Um Terminabsprache wird gebeten unter Telefon: 02325 9 61 74 07

**Ausführung sämtlicher
Maler- und Tapezierarbeiten**

Malerwerkstatt



Vödestraße 159 • 44625 Herne • Telefon 02323 45 04 31

info@mw-noot.de • www.mw-noot.de

- Fußbodenverlegung
- Fassadengestaltung
- Betonsanierung
- Gerüstbau



HIPPE & SOHN Bestattungen
gegründet 1895 www.hippeundsohn.de

Das Fachunternehmen in der fünften Generation · Meisterbetrieb
Eigene Trauerhalle & Aufbahrungsräume · Durchführung von Trauerfeiern
und Bestattungen auf allen Friedhöfen · Bestattungsvorsorge



Wiescherstraße 12–14 · 44623 Herne ☎ (02323) 45 15 03 o. 45 14 23

Spiefest im Gysenbergpark

Mit zwei verschiedenen Angeboten zum Bogenschießen beteiligte sich das Offene Haus am Regenkamp beim diesjährigen Mitmachtag des Stadtjugendringes. Gerade jüngere Kinder im Grundschulalter hatten Spaß daran, mit Pfeil und Bogen erste Versuche zu machen. Zum einen galt es, eine Zielscheibe zu treffen oder aufgestellte Dosen abzuräumen.

Die Konfirmandengruppe des Bereiches Dreifaltigkeit hatte alle Hände voll zu tun, um dem Bedarf nachzukommen. Auch die Waffelbäckerei und der Kaffeeausschank wurden ohne Pause in Anspruch genommen. Begleitet wurden die Jugendlichen dabei von Mitarbeiter Mark Tucholski und Bettina Kehres.



Konfis geben den Kindern beim Bogenschießen Hilfestellung



Am Waffel- und Kaffeestand wurden jede Menge Waffeln gebacken.



- Erd- und Feuerbestattungen
- Urnenbestattungen · Überführung

Durchführung von Trauerfeiern und Bestattungen auf allen Friedhöfen

24 Stunden

Wiescherstraße 48 · 44623 Herne · (02323) 45 02 62

Frauenhilfsjahresfest – ein sehr musikalischer Nachmittag



Am Mittwoch, dem 11. September, feierte die Frauenhilfe der Gemeindebereiche Christus und Luther mit einigen Gästen ihr diesjähriges Jahresfest, diesmal im Lutherhaus. Vom Wetter her spürte man an diesem diesigen, nassen Nachmittag schon einen Hauch vom nahenden Herbst. Der Wind fegte obendrein schon kräftig durch die Baumwipfel.

Umso mehr erfreute alle Teilnehmer der Auftritt der Kinder aus dem Lutherkindergarten, die mit fröhlichem, munteren Gesang diesen Nachmittag eröffneten. Nach Begrüßung und Andacht durch Pfarrer Nehme griffen auch alle Anwesenden zum Gesangbuch, bevor dann der Lutherchor noch vor der Kaffeepause seinen ersten Einsatz hatte.



Gestärkt durch Kaffee und Kuchen waren dann alle „ganz Ohr“, als Brigitte Wilms - seit 23 Jahren Organistin in unserer Gemeinde - mit ihrem **Vortrag über Jacques Offenbach** begann. Die eingängigen Melodien der Tanznummern „Cancan“ und „Barcarole“ kennt ja fast jeder - nicht unbedingt aber deren Erfinder: Jacques Offenbach, der in diesem Jahr zweihundert Jahre alt geworden wäre.

Er gilt als **Begründer der modernen Operette**. Der deutsch-französische Komponist wurde am 20. Juni 1819 als Jakob Offenbach in Köln geboren. Sein Vater war Kantor in der Kölner Synagoge und brachte ihm das Geige- und das Cellospielen bei. Mit 14 Jahren wanderte die Familie nach Frankreich aus... und... und... und... Brigitte Wilms erzählte interessant und anschaulich über den Lebensweg dieses Komponisten. Wir hörten **Ausschnitte aus einigen Werken Offenbachs**, u.a. aus „Orpheus in der Unterwelt“, „Die schöne Helena“, „Die Großherzogin von Gerolstein“ und natürlich „Hoffmans Erzählungen“. Mit herzlichem Applaus bedankten sich alle bei Brigitte Wilms für diesen gelungenen Vortrag. Ebenso galt unser Dank dem Lutherchor. Mit einem gemeinsamen Lied - ein „Ohrwurm“ vom Kirchentag in Dortmund - endete ein sehr musikalischer Nachmittag.



Kinder aus der Luther-Kita eröffnen das Jahresfest

Ihre Karin Kalinowski

Frauenhilfe geht an Bord – Sommerlicher Ausflug auf See

Die Frauenhilfe Dreifaltigkeit der Petrus-Kirchengemeinde Herne unternahm am letzten Mittwoch im August, dem 28.8., eine zwei-stündige Schiffsfahrt auf dem Hengsteysee (Hagen) bei recht sommerlichen, aber durch den Fahrtwind angenehmen Außentemperaturen.

Zu sehen gab es auf der Fahrt unter Anderem zahlreiche Wasservögel sowie das Industriedenkmal „Koeppchenwerk“, ein Pumpspeicherkraftwerk zur umweltfreundlichen Stromerzeugung. Von ferne grüßte das Kaiser-Wilhelm-Denkmal mit der Ruine der Hohensyburg.

Am Nachmittag ging es weiter nach Iserlohn-Letmathe zum Bibelgarten der Evangelischen Friedenskirche. Die Frauen und einige Männer staunten über den vor zwei Jahren eingeweihten Kirchgarten mit einer großen Anzahl von kleinen und größeren Pflanzen, die in der Bibel vorkommen. Zur Jahreszeit passten auch einige Weinstöcke mit bereits ansehnlichen Trauben.



Leiterin Irmhild Hartmann (in der Mitte sitzend) freute sich darüber, dass es bei Antritt der Fahrt zum Hengsteysee keine Absagen gab. Alle wollten beim sommerlichen Ausflug nach Hagen und Iserlohn dabei sein.



Rückblick: Kinderbibelwoche



Soldaten auf der Suche nach Elia.



Die Raben kommen vom Basteln.



Die Raben warten auf ihren Einsatz.
Sie werden Elia Brot bringen.



König Ahab spricht mit seinem Diener.



Pfr. Nehme erklärt die Aufgabe.



Die Probe der Raben.

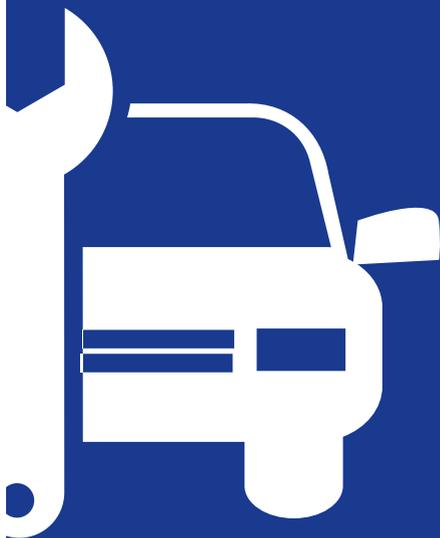
Kurze Zusammenfassung der Geschichte:

König Ahab ist ein schlechter König und dient dem Götzen Baal. Elia ruft ihn zur Umkehr auf und verkündet eine Dürre. Ahab trachtet Elia nach dem Leben. Elia flieht in die Wüste. Aber Gott ist mit ihm und schickt Raben, die Elia ernähren. Elia wandert weiter und wird von einer armen Witwe versorgt. Gott beschützt Elia und die Witwe.

AUTODIENST TIMO LEGAT



- Reparatur aller Art
- TÜV & AU im Hause
- Unfallinstandsetzung



Timo Legat

Kfz.-Meister

Wiescherstraße 18
44623 Herne

Telefon 02323 / 45 00 11

Telefax 02323 / 23 94 59 99

Email timo.legat@gmx.de

Kontaktdaten

Pfarrer und Pfarrerin



Jens-Christian Nehme
Pfarramt Ost 1
Regenkamp 40b,
44625 Herne
Tel.: (02323) 146523
Mail: jens-christian.
nehme@kk-ekvw.de
am besten zu erreichen in
der Mittagszeit



**Pfarrerin Birgitta
Zeihe-Münstermann**
Pfarramt Ost 2
Flottmannstraße 103,
44625 Herne
Tel.: (02323) 2909740
Mail: birgitta.zeihe-muens-
termann@kk-ekvw.de



Horst-Hermann Bastert
Pfarramt West
Regenkamp 80,
44625 Herne
Tel.: (02323) 45871
Mail: horst-hermann.ba-
stert@kk-ekvw.de
erreichbar morgens
9.00–10.00 Uhr

Laienprediger
Rüdiger Buschmann
Tel.: (02323) 450927

Michael Zimmer
Tel.: (02323) 944980

Gemeindedienste
Brigitte Heciak (Dreifaltigkeit), Mobil: (0176) 21967842
Helga Backes (Luther), Mobil: (0176) 53819714

Offene Kirche

Der Vorraum der Christuskirche am Haupteingang des Südfriedhofes ist ganzjährig von 10–16 Uhr geöffnet.



Diakoniebüro für Herne-Süd

„Wie komme ich an einen Pflegegrad?“, „Gibt es Möglichkeiten zur Unterstützung im Haushalt?“, „Wer kümmert sich um mich, wenn ich allein nicht mehr zurecht komme?“ Wenn Sie Fragen wie diese haben, oder sich einfach nur über Themen aus dem Bereich Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung informieren wollen, können Sie jederzeit **Stephan Chilla** vom Diakonischen Werk kontaktieren. Telefon: (02323) 496949 oder s.chilla@diakonie-herne.de

Die Prüfung gehörte zur Konfirmation dazu

Jubilare mussten vor fünfzig und mehr Jahren viel auswendig lernen

Dreizehn Konfirmationsjubilareinnen und -jubilare, vier Männer und neun Frauen, ließen sich am ersten Sonntag im November in der Dreifaltigkeitskirche am Regenkamp erneut persönlich segnen. Anlass waren jeweils die Goldene, Diamantene, Eiserner und Gnadenkonfirmationen. Gisela Owsiany aus Herne wurde im März 1945, kurz vor Kriegsende, in Mecklenburg, in der Nähe von Wismar konfirmiert. Zur Kirche spannte der Bauer extra seine beiden Pferde an, um sie mit der Kutsche zur Kirche zu fahren. Allerdings waren schon seit Tagen die Geschütze der herannahenden Ostfront zu hören.

Helmut Reko, Eiserner Konfirmand, erinnerte sich an sein Konfirmationsjahr 1954, in dem er mit anderen Jugendlichen das Weltmeisterschaftsendspiel Deutschland gegen Ungarn in der Gaststätte Hartmann am Fernseher mit verfolgen durfte. Allerdings musste

die Jugend dabei auf dem Fußboden sitzen. Gejubelt werden durfte natürlich.

Am weitesten angereist war Pfarrer Udo Köhnen aus Darmstadt. Er war 1969 durch Pfarrer Konrad Pook konfirmiert worden, dem er später im Theologiestudium für das viele Auswendiglernen dankbar war. In Lieder- und Bibelkunde konnte er später sein Examen sehr gut abschließen.

Den festlichen Konfirmationsgottesdienst gestaltete musikalisch der Gemeindechor „Multiple Voice“ unter der Leitung von Organist Axel Lask. Dass nach Psalm 91 Gottes Wahrheit „Schirm und Schild“ in vielen Gefahren des Lebens ist, davon predigte Pfarrer Horst-Hermann Bastert auch in Anknüpfung an die Reformationsbotschaft.

Im Seitenschiff der Dreifaltigkeitskirche gab es an schön geschmückten Tischen ein festliches Essen mit den Jubilaren, Gemeindegliedern und weiteren Gästen.

Jubiläumskonfirmation in der Lutherkirche

Mit Kompositionen von Dieterich Buxtehude, dargeboten auf ihrer Querflöte, hat Organistin Brigitte Wilms Gemeinde und siebzehn Jubilareinnen und Jubilare an der Jubiläumskonfirmation der Petrus-Kirchengemeinde Herne in der Lutherkirche erfreut. Pfarrerin Birgitta Zeihe-Münstermann stieß nach dem festlichen Gottesdienst mit vier Gnaden-, sieben Eisen-, je drei Diamant- und Goldkonfirmandinnen und -konfirmanden nach dem Festgottesdienst mit einem Glas Sekt an und begleitete sie dann zum Beisammensein mit Angehörigen zum Essen in ein nahe gelegenes Restaurant.



Jubiläumskonfirmation Dreifaltigkeit



Jubiläumskonfirmation im Lutherhaus

Kontaktdaten

Gemeindesekretariat

Renate Alexander, Claudia Korbik
Lutherstraße 1, 44625 Herne
Tel.: (02323) 42134
Fax: (02323) 387841
Mail: her-kg-petrus@kk-ekvw.de

Büro-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag u. Freitag von 9 – 12 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag von 10.00 – 12.30 Uhr

Tageseinrichtungen für Kinder

Katharina Schönweitz (Christus-Löwenherz)
Wiescherstrasse 120-122, 44625 Herne
Tel.: (02323) 60537
Mail: her-kiga-wiescherstrasse@kk-ekvw.de

Livia Leichner (Familienzentrum Dreifaltigkeit),
Holsterhauser Straße 320, 44625 Herne
Tel.: (02323) 490645
Mail: familienzentrum-herne@web.de

Margit Uebler (Luther)

Lutherstraße 1a, 44625 Herne

Tel.: (02323) 42140

Mail: her-kiga-lutherstrasse@kk-ekvw.de

Kirchenmusik

Brigitte Wilms (Christus)

Mobil: (0178) 3569706

Axel Lask (Dreifaltigkeit)

Tel.: (0234) 262759

Bettina Oschmann (Chorleitung Luther)

Tel.: (02305) 358573

Internet

Homepage:

www.petrus-kirchengemeinde-herne.de

Facebook: [www.facebook.com/](https://www.facebook.com/PetrusKirchengemeindeHerne)

[PetrusKirchengemeindeHerne](https://www.facebook.com/PetrusKirchengemeindeHerne)

Unsere Bankverbindung bei der Herner Sparkasse lautet:

IBAN: DE42 4325 0030 0007 7086 47

Impressum

Herausgeber:

Die Evangelische Petrus-Kirchengemeinde
Herne

V.i.S.d.P.:

Pfarrer Horst-Hermann Bastert

Unser Dank gilt dem Redaktionskreis, den Korrekturlesern und allen, die an der Erstellung und Verteilung des Gemeindebriefes beteiligt sind. Dank auch für die Bereitstellung des Fotomaterials.

Titelbild: „Der Gemeindebrief“

Fotos: Günter Mydlak, Claudia Korbik, Kirsten Weber (S.29), Livia Leichner, Horst-Hermann Bastert, Karin Kalinowski, Kita Luther und Irmhild Hartmann. Kinderseite aus „Der Gemeindebrief“

Gesamtkonzept und Durchführung:

Werbeagentur L. Kapp, Heiliger Weg 99,
44141 Dortmund, Tel.: (0231) 58 44 85-0

Satz und Layout:

ideen.manufaktur, anzeigen@ideemafa.de,
www.ideemafa.de

Trotz aller Sorgfalt erwischen wir den Fehlerteufel nicht in jedem Fall.
Wir bitten um Nachsicht.



Telefon
0 23 23/94 95-0

Elektro Horst Sprick GmbH

Riemker Straße 80 • 44625 Herne

Beratung Planung Ausführung

*Elektroinstallation • Verteilungsbau
Einbruchmeldeanlagen
Klimaanlagen • Ladenbau
Netzwerktechnik*

Telefax 0 23 23/94 95-20 • E-Mail info@elektro-sprick.de • Internet www.elektro-sprick.de

Evangelisches
Johanneswerk



Eva-von-Tiele-Winckler-Haus

Alten- und Pflegeheim

Leben in Sicherheit und Würde

Düngelstr. 30, 44623 Herne

☎ 02323-94 72-0

www.johanneswerk.de



Lars Steinhilb | Web: www.dersteini.de | Fon: 02323-92 92 173
Mobil: 0171-68 89 305 | Castroper Straße 78 | 44628 Herne



**Das
Lernteam**

- Nachhilfe
- LRS- und Dyskulturförderung
- (Lern-)Coaching, Beratung und Training
- Kurse und Seminare für alle Altersgruppen

Tel. 02323 - 1465995

www.daslernteam.de

info@daslernteam.de

Ihr kompetenter Partner in Häuslicher Kranken- und Altenpflege:

Altenpflege • Pflegedienst • Krankenpflege

Diakonie

Häusliche Pflege in guten Händen



Tagespflege Herne

Altenhöfener Str. 21a
44623 Herne

Tel.: 0 23 23 - 1 37 40 - 34

Diakoniestation Herne

Altenhöfener Str. 19
44623 Herne

Tel.: 0 23 23 - 49 69 - 23

Tagespflege Crange

Dorstener Str. 490
44653 Herne

Tel.: 0 23 25 - 5 89 91 - 11

Diakoniestation Wanne-Eickel

Dorstener Str. 492
44653 Herne

Tel.: 0 23 25 - 97 18 - 22

www.diakonie-herne.de



PRAXISOLIVIER

ZAHNARZT IN HERNE

GESUNDE ZÄHNE IN JEDER LEBENSPHASE



2x in Herne

BOCHUMER STR. 38 + FORELLSTR. 46

(Nähe Archäologie-Museum) (am Schlosspark Strünkedee)



/zahnmedizin.herne

Termine & Infos unter 02323 411 27

info@zahnmedizin-herne.de | www.zahnmedizin-herne.de